



## PGR Wahl 2012

Von 15. bis 18. März 2012 findet die Pfarrgemeinderatswahl statt. Bei dieser Wahl wird der Pfarrgemeinderat für die nächsten fünf Jahre gewählt. In dieser Ausgabe der Begegnung erhalten Sie alle wichtigen Informationen für die PGR-Wahl 2012. **Bitte kommen Sie zur Wahl und nützen Sie Ihre Stimme!**

Neben der Vorstellung der 12 Kandidaten, informieren wir Sie auch über die genauen Wahlzeiten, den Wahlort und den Wahlmodus. Weiters weisen wir Sie auf die Möglichkeit der Briefwahl sowie einer fliegenden Wahlkommission bei der heurigen Pfarrgemeinderatswahl hin. Einer Teilnahme an der Wahl sollte also nichts im Wege stehen.

Alle wichtigen Fakten über die PGR Wahl 2012 finden Sie auch unter [www.mariatreu.at/pgr-wahl](http://www.mariatreu.at/pgr-wahl).

ab SEITE 4

## Visitation durch Kardinal Schönborn

Seit 25.02.2012 führt Kardinal Schönborn die Visitation des Wiener Dekantes 8/9 durch.

Am 22. April 2012 besucht Kardinal Schönborn die Piaristenpfarre Maria Treu. Alle Informationen zum Programm finden Sie auf

**Seite 2**

**Gut,  
dass es  
die Pfarre  
gibt!**



**Sonntag, 18. März 2012  
Pfarrgemeinderatswahl**

[www.pfarrgemeinderat.at](http://www.pfarrgemeinderat.at)

### AUS DEM INHALT

Pfarrvisitation.....	Seite 2
Editorial.....	Seite 3
Alle wichtigen Informationen zur PGR Wahl 2012.....	Seite 4
Zeitg'schichterl.....	Seite 8
PGR - ein Rückblick.....	Seite 9
Drei König Aktion 2012.....	Seite 10
JuJuMiA goes 2012.....	Seite 10
Kontakt .....	Seite 11
Kalender .....	Seite 12

### NEUIGKEITEN AUS DEM WWW

Auf der Homepage der Piaristenpfarre Maria Treu [www.mariatreu.at](http://www.mariatreu.at) finden Sie neben vielen anderen nützlichen Informationen auch unseren **Pfarrkalender**. Neben liturgischen Terminen wie Kinderwortgottesdienste, finden Sie hier auch einen Überblick aller anderen Veranstaltungen der Pfarre. Schauen Sie vorbei und informieren Sie sich über die Termine der Pfarre.

## Visitation der Pfarre

In der letzten Ausgabe der Begegnung haben wir bereits davon berichtet, dass unsere Pfarre vom Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn visitiert werden wird. Nun ist es soweit, der Termin steht fest und die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Im Kirchenrecht ist vorgeschrieben, dass der Diözesanbischof regelmäßig die Pfarren seiner Diözese besucht und sich über die Situation vor Ort informiert.

Die Visitation unseres Dekanats wurde mit einer feierlichen Andacht mit Kardinal Christoph Schönborn über „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“ in der Piaristenkirche Maria Treu am Samstag, 25. Februar 2012, eröffnet.

Der Besuch des Kardinals in Maria Treu findet am **Sonntag, 22. April 2012**, statt. Den Anfang wird eine feierliche Gemeindegottesdienst um 9:30 Uhr machen, der passende Elemente für alle Altersgruppen beinhalten wird und zu dem alle Pfarrmitglieder sehr herzlich eingeladen sind. Nach der Hl. Messe besteht die Möglichkeit, bei einer Agape mit dem Kardinal und anderen Gemeindegliedern in ein zwangloses Gespräch zu kommen.

Der Nachmittag ist mit einem dichten

Programm gefüllt. Neben Gesprächen mit dem PGR, den Geistlichen und der Pfarrjugend wollen wir hier besonders auf den letzten Programmpunkt hinweisen und auch dazu herzlich einladen: Um **16:30 Uhr** gibt es eine **Gesprächsrunde mit dem Kardinal mit Fragemöglichkeit** für alle Interessierten der Pfarrgemeinde. Den Abschluss dieses Visitationstages bildet die Feier einer Marienandacht um 17:10 Uhr in der Schmerzenskapelle.

Neben diesem auf einen Tag konzentrierten Besuch der Pfarre wird der Kardinal im Rahmen seiner Visitation auch Krankenbesuche machen und Schulen und Betriebe im Bereich des gesamten Dekanats besuchen.

PGR

## Programm der Visitation 2012

am Sonntag, 22.04.2012

- 09:30 **Hl. Messe mit Kardinal Schönborn**
- anschl. **Agape** im Calasanzsaal mit Kardinal Schönborn
- ab 13:45 Gespräche mit dem PGR und den Geistlichen
- 15:55 Begegnung der Jugend mit Kardinal Schönborn
- 16:30 **Gesprächsrunde mit Kardinal Schönborn und der Gemeinde** im Calasanzsaal. **Sie alle sind herzlich dazu eingeladen!**
- 17:10 **Andacht** mit Kardinal Schönborn in der Schmerzenskapelle
- 17:30 Verabschiedung

## Sachbücher, Romane, Kinder- und Jugendbücher, CDs... Alles da, in der Facultas Dombuchhandlung am Stephansplatz!

Facultas Dombuchhandlung am Stephansplatz

Stephansplatz 5, 1010 Wien

T +43 1 512 37 09

F +43 1 512 37 09-17

I [www.dombuchhandlung.at](http://www.dombuchhandlung.at)

[facultas.dom](http://facultas.dom)



**NetMakler®**

Andreas Theiner Immobilienvermittlung

Der Immobilienprofi mit dem besonderen Service!

Kennen Sie jemanden der eine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte?



**Uns können Sie mit bestem Gewissen weiterempfehlen!**

Besuchen Sie meine Homepage:

**[www.at-immo.at](http://www.at-immo.at)**

engagierte Beratung - professionelle Vermarktung - zuverlässige Abwicklung

**Andreas Theiner 0699 1010 4906**

## Eine Familie der Familien

**Auf unserem kleinen Pfarrschiff sieht es zur Zeit recht idyllisch aus - all das verdanken wir nicht einer Person, sondern allen, die beschlossen haben, als Passagiere unseres „Kahnes“ zu agieren.**

Ein besonders „vernünftiger“ Bub machte sich gerade an sein köstliches Dessert, als ein schrill alarmierendes Geschrei plötzlich das Schiff erschütterte: „Wir sinken!“

Von allen Seiten ließen sich Rufe und Schreie vernehmen: „Ja wirklich, wir ertrinken!“, „Rette sich wer kann!“

Um den Jungen brach totales Chaos aus. Die Leute warfen sich hin und her und suchten in panischer Angst nach Ausgängen, Rettungswesten, Rettungsringen und strebten zu den Rettungsbooten. Fluche, Weinen und Gebete vermischten sich zu einem unsichtbaren Brei, der jegliche vernünftige Rettungsversuche, ja jegliche Fortbewegung verhinderte.

Der Junge derweil, voll konzentriert darauf, dass ihm ja niemand sein Tellerchen aus der Hand schlüge, hielt es fest und pickte mit den Fingern rote Kirschen heraus, die die Schokoladenmasse des Desserts schmückten.

„Ich werde dich nicht untergehen lassen, mein liebes Törtchen“, dachte der Junge. „Die Leute benehmen sich so, als ob sie vollkommen von Sinnen seien. Wir haben doch den Kapitän und die Offiziere...“ - er seufzte genüsslich und schluckte die süße Köstlichkeit hinunter.

Doch das Vertrauen in die Offiziere und den Kapitän ist nicht ganz klar und selbstverständlich. Wie viele mächtige Zivilisationen versanken im aufgewühlten Meer der Geschichte, nur weil ein Volk sich blind führen ließ, weil es an Dialog fehlte, an der Bereitschaft, sich in das Schicksal des Anderen hinein zu fühlen, und an der Achtung für den einzelnen Menschen, als ein außergewöhnliches, einzigartiges Wesen, ein Gotteskind.

Doch auf unserem kleinen Pfarrschiff sieht es zur Zeit recht idyllisch aus. Noch stehen die Kirchtürme, die Engel fallen nicht von den Fresken runter, die Glocken erinnern uns an das tägliche Gebet, der Priester hält die Heilige Messe nach Plan. Noch können wir die Kirschen und das Törtchen genießen.

Und das verdanken wir nicht einer Person, sondern allen, die beschlossen haben, als Passagiere unseres „Kahnes“ zu agieren.

Ich möchte mich vor allem beim Pfarrgemeinderat für sein Engagement

bedanken.

Ohne seine Bemühungen, Ideen, Einfälle sowie die investierte Zeit und den guten Willen, ohne seine Aufgeschlossenheit und Herzlichkeit, wären wir heute nicht

mehr als ein Museum, ein Eintrag in einem Lehrbuch für Geschichte.

Ich vertraue tief und bete darum, dass unsere Gemeinschaft weiterhin eine Familie der Familien bleibt, in unserem gemeinsamen Haus Maria Treu.



P. Mirek Baranski SP, Pfarrer



## Pfarrgemeinderatswahlen 2012 von 15. - 18. März 2012

### Donnerstag, 15.3.2012:

18:30 - 19:00 und von 19:30 - 20:00

### Samstag, 17.3.2012:

18:30 - 19:00 und 19:45 bis 20:15

### Sonntag, 18.3.2012:

9:00 - 9:30, von 10:30 - 12:00, von 18:30 - 19:00 und von 19:45 bis 20:30

im Jugendheim der Pfarre (Piaristengasse 45, 1080 Wien)

**Kommen Sie zur Wahl und nützen Sie Ihre Stimme!**

alle detaillierten Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl 2012 finden Sie ab Seite 4 und unter

**[www.mariatreu.at/pg-r-wahl](http://www.mariatreu.at/pg-r-wahl)**



# Pfarrgemeinderatswahl 2012

Von 15. bis 18. März 2012 findet die Pfarrgemeinderatswahl statt. Bei dieser Wahl wird der Pfarrgemeinderat für die nächsten fünf Jahre gewählt. Auf den nächsten Seiten erhalten Sie alle wichtigen Informationen für die PGR-Wahl 2012. **Bitte kommen Sie zur Wahl und nützen Sie Ihre Stimme!**



## Die Kandidatinnen und Kandidaten

Vorstellung aller Kandidatinnen und Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge:

### Florian Biba

35 Jahre, Angestellter



#### In der Pfarre aktiv seit...

1983 – damals war ich 7 Jahre alt und wurde zum Ministranten eingekleidet

#### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Angefangen habe ich als Ministrant, später Gruppenleiter und bin seit 15 Jahren im PGR und seit 10 Jahren auch im PGR-Vorstand tätig. Aber auch als Lektor und Kommunionsspender und bei der Planung und Durchführung des Fronleichnamfestes bin ich im Einsatz.

#### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

Sicherstellung der finanziell gesunden Situation der Pfarre, Erhaltung des Standortes der Pfarre trotz der Einsparungspläne der Erzdiözese, Aufbau einer guten Zusammenarbeit mit den Pfadfindern, Sicherung der Pfarrräumlichkeiten für die nächsten Jahrzehnte, Wünsche & Kritik der Gemeinde aufnehmen und zur Sprache bringen.

#### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...ich diese Pfarre schon in meiner Kindheit als sehr aktiv kennengelernt habe und mich hier schon damals wohlfühlt habe – daran hat sich bis heute nichts geändert und das soll für viele weitere Generationen genauso sein.

### Claudia Csoklich

51 Jahre, Religionslehrerin, Hausfrau & Mutter



#### In der Pfarre aktiv seit...

1993

#### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Kinderliturgie, PGR

#### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

Kinder möchte ich für Gott begeistern und ihnen die Liturgie näherbringen

#### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...ich mich hier Zuhause fühle.

### Veronika Franz

43 Jahre, Angestellte



#### In der Pfarre aktiv seit...

1983 Jungscharleiterin, Firmgruppenbegleitung, Jugendgruppenleitung, Spielgruppenverantwortliche, ...

#### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Spielgruppenverantwortliche, bin in einem Messgestaltungsteam, gestalte ca. 5-6x jährlich eine „We4You“-Jugend-Meditation, sitze und arbeite im Verkündigungsausschuss (Lange Nacht der Kirchen, Wallfahrt, Adventfeier,...), PGR

#### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

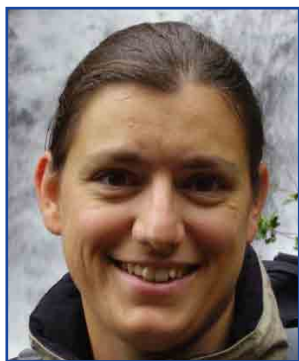
weiter bemühen um Kinder- und Jugendarbeit, Synergien mit/zu den Pfadfindern finden und nutzen, ebenso die Messgestaltung in Zusammenarbeit mit KiWoGo-Teams immer noch besser und familiengerechter werden lassen.

#### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...es meine „Heimat“ ist!

## Alexandra Holmes

39 Jahre, Theaterwissenschaftlerin



**In der Pfarre aktiv seit...**

2004

**Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...**

Kindergarten, Schule, Spielgruppe, Familienrunde, Firmvorbereitung, PGR

**Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...**

Aufbau einer Theatergruppe

**Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...**

...ich hier mit meiner Familie eine pfarrliche Heimat gefunden habe und die Gemeinschaft sehr schätze.

## Harro Kormann

71 Jahre, Pensionist



**In der Pfarre aktiv seit...**

1986 als Mitglied in der KMB, 1993 als Lektor

**Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...**

Betreuung von Obdachlosen; Kassier in der KMB; seit 2007 Stv. Vorsitzender im PGR; Mitarbeit im Finanzausschuss

**Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...**

dass unsere Pfarre eigenständig bleibt, wir unsere Finanzen im Griff behalten und ein herzliches Verhältnis unter uns Pfarrmitgliedern herrscht.

**Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...**

...ich hier seit meiner Hochzeit vor 50 Jahren wohne und die Menschen hier schätze.

## Ilka Krenn

50 Jahre, Logopädin



**In der Pfarre aktiv seit...**

~1990

**Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...**

Familienrunde, Gemeindemesse, Kantorin, PGR

**Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...**

Familien, ansprechende Messen, PGR

**Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...**

...ich in dieser Pfarre Heimat gefunden habe.

## Georg Mach

32 Jahre, Student, Geschäftsführer



**In der Pfarre aktiv seit...**

1990 als Pfadfinder, 1994 als Himmelträger zu Fronleichnam, 1998 als Pfadfinder-Leiter, 2008 als Gruppenleiter der Pfadfindergruppe 23 "St. Calasanz"

**Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...**

Kinder- und Jugendbetreuung

**Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...**

Ausbau der Zusammenarbeit der Jugendgruppen in der Pfarre, Verstärkung der Jugendarbeit

**Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...**

...meine Pfadfindergruppe hier beheimatet ist und ich dadurch eine starke Bindung zu Maria Treu habe.

## Giulia Raberger

22 Jahre, Studentin



### In der Pfarre aktiv seit...

1997, seit Aufnahme in die Jungschar und Beauftragung zur Ministrantin

### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Leitung der Ministranten (Oberministrantin), Mitführung der GUSP in der Pfadfindergruppe 23

### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

Ich möchte die Aufgaben, die ich übernommen habe, bestmöglichst weiterführen

### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

... ich selbst in Maria Treu aufgewachsen bin und Kindern und Jugendlichen hier in der Pfarre ähnlich tolle Erlebnisse bieten möchte, wie ich als Kind hatte.

## Sonja Rubisch

25 Jahre, Studentin



### In der Pfarre aktiv seit...

meiner Einkleidung als Ministrantin 1994

### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Ministranten, Lager, Firmung, DKA, Kirchenchor, ARGE Fronleichnam, JuJuMi-Abend, Öffentlichkeitsarbeit, Verkündigung

### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

Ausbau der Basis der Kinder- und Jugendarbeit; Zusammenarbeit und Kontakt zwischen den Gruppen; Förderung von Verständnis für die Arbeit der verschiedenen Gruppen; Pfarrleben und Messen intern gestalten und nach außen hin gut präsentieren

### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...ich hier aufgewachsen bin und immer schon gern ein Teil dieser aktiven Pfarre war. Ich finde es schön, durch meine Arbeit etwas bewegen zu können.

## Beate Säckl

49 Jahre, VS-Religionslehrerin, Hausfrau & Mutter



### In der Pfarre aktiv seit...

~1999

### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Erstkommunionvorbereitung, Kinderliturgie, PGR

### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

dass sich auch Kinder hier in Maria Treu wohl fühlen können. Kinder für Jesus begeistern!

### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...hier meine Wohnpfarre ist und ich mich hier „zu Hause“ fühle.

## Andrea Schumann

53 Jahre, AHS-Lehrerin



### In der Pfarre aktiv seit...

~2005

### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

Verkündigungsausschuss, Generationenübergreifende Veranstaltungen

### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

Die Pfarre als soziales Zentrum für den Bezirk etablieren

### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...die Stimmung passt, viel Engagement zu spüren ist und gelebter Glaube sichtbar wird!

## Markus Stickler

25 Jahre, Angestellter,  
Student



### In der Pfarre aktiv seit...

1994 als Ministrant

### Tätigkeitsschwerpunkte in der Pfarre...

früher vor allem Ministranten (Oberministrant bis 2007) u. Kinder- u. Jugendarbeit. Jetzt: Öffentlichkeitsarbeit (Begegnung etc.), PGR, PGR-Vorstand, Pfarrkirchentag, Liturgien und andere Projekte

### Dafür möchte ich mich in den nächsten 5 Jahren einsetzen...

die Öffentlichkeitsarbeit weiter professionalisieren, die zukünftigen Herausforderungen für die Pfarre (finanziell, räumlich, allgemein) bestmöglichst und zum Wohl der Gemeinde und Pfarre meistern, die Generalsanierung der Orgel auf Schiene bringen, Ansprechpartner für möglichst alle Gruppen sein, Kommunikation verstärken, oder einfach für die Pfarre arbeiten und einsetzen

### Ich engagiere mich gerade in Maria Treu, weil...

...ich hier aufgewachsen bin und zu Hause bin. Weil ich sehr dankbar für die Pfarre bin, mich hier sehr wohl fühle und es für mich wichtig ist, sich in der heutigen Zeit gemeinschaftlich zu engagieren.

## Die weiteren Informationen zur PGR-Wahl 2012

### Wahlzeiten:

Donnerstag, 15. März 2012: von 18:30 bis 19:00 und von 19:30 bis 20:00

Samstag, 17. März 2012: von 18:30 bis 19:00 und von 19:45 bis 20:15

Sonntag, 18. März 2012: von 9:00 bis 9:30, von 10:30 bis 12:00, von 18:30 bis 19:00 und von 19:45 bis 20:30

### Wahllokal:

Das Wahllokal ist das Jugendheim der Piaristenpfarre Maria Treu. Das Jugendheim befindet sich in der Piaristengasse 45 und ist ebenerdig (behindertengerecht) zu erreichen.

### Briefwahl und fliegende Wahlkommission:

Auch bei dieser Wahl wird es wieder möglich sein, mittels Briefwahl abzustimmen. Falls Sie mittels Briefwahl an der Pfarrgemeinderatswahl 2012 teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis spätestens 11. März 2012 beim Wahlvorstand dafür an. Für Personen mit körperlichen Einschränkungen bieten wir wieder eine fliegende Wahlkommission an. Diese kommt zu Ihnen nach Hause und ermöglicht Ihnen somit die Teilnahme an der Pfarrgemeinderatswahl. Sollten Sie Bedarf an der fliegenden Wahlkommission haben, melden Sie sich bitte ebenfalls bis spätestens 11. März 2012 beim Wahlvorstand.

### Wer darf wählen:

Aktiv wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder das Sakrament der Firmung empfangen haben. Weiters müssen Sie am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben bzw. regelmäßig

am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen. Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den erziehungsberechtigten Eltern ausgeübt. Beide erziehungsberechtigten Eltern entscheiden, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

### Wie wird gewählt:

Es werden neun Pfarrgemeinderäte gewählt. Im Rahmen der Wahl dürfen von jeder Wählerin und jedem Wähler maximal neun Personen gewählt werden. Die Abgabe des Stimmzettels hat grundsätzlich persönlich vor der Wahlkommission zu erfolgen (ausgenommen Briefwahl). Für die Führung der Wählerliste hat jede Wählerin und jeder Wähler seinen Namen, sein Geburtsdatum sowie seine Anschrift bekannt zu geben.

### Wahlergebnis:

Die Auszählung beginnt sofort nach Schließen des Wahllokales. Das Wahlergebnis wird nach Abschluss der Auszählung auf der Homepage, in der Woche nach der Wahl durch Aushang sowie an dem Wahltag folgenden Sonntag durch Verlautbarung bei allen Messen veröffentlicht.

### Kontakt zum Wahlvorstand:

Mag. (FH) Peter Fasol - Vorsitzender des Wahlvorstandes  
Email: p.fasol@mariatreu.at, Telefon: 01/405 04 25, Post:  
Piaristenpfarre Maria Treu, Wahlvorstand, Piaristengasse 43,  
1080 Wien

alle Informationen finden Sie auch unter

[www.mariatreu.at/pgr-wahl](http://www.mariatreu.at/pgr-wahl)



## Maria Treu und die Bischöfe

**Visitation in Maria Treu:  
Der Bischof kommt!  
Genauer gesagt, der  
Diözesanbischof der  
Erzdiözese Wien, der nach  
dem Kirchenrecht die  
Pfarren seiner Diözese in  
bestimmten Abständen  
besucht („visitiert“).  
Das mag Anlass sein, ein  
bisschen etwas über die  
Beziehung unserer Kirche  
zu Bischöfen zu erzählen.**

An der Kirchenfassade sieht man ein großes Wappen. Es ist jenes des Wiener Bischofs Sigismund Graf von Kollonitz, der 1719 die Kirche des Piaristenkollegiums Maria Treu zur Pfarrkirche erhoben hat. Der Bau dieser Kirche war damals noch nicht vollendet; es war ein Leichtes, dem Bischof, der 1721 die Erhebung Wiens zum Erzbistum durchsetzte und 1727 zum Kardinal ernannt wurde, mit der Anbringung seines Wappens an der Kirchenfassade zu danken.

Am 21. Dezember 1719 hat Bischof Kollonitz P. Adolf Groll als ersten Pfarrer von Maria Treu in der damals noch nur provisorisch benützbar Kirche installiert. Die feierliche und symbolträchtige Zeremonie ist anhand der entsprechenden Akten des Wiener Diözesanarchivs genau nachzuvollziehen. Im Jahr 1733 wurde P. Groll von Kaiser Karl VI., der als Römischer Kaiser Deutscher Nation im Reichsgebiet das Recht der Bischofsernennungen hatte, zum Bischof von Raab (Győr) in Ungarn ernannt. Die Bischofsweihe empfing er durch den nunmehrigen Kardinal und Erzbischof Kollonitz, und am 15. November 1733 hielt der nunmehrige Bischof Adolf Groll sein erstes Pontifikalamt in seiner vormaligen Pfarrkirche. Damit wurde Maria Treu zu einer Bischofskirche, was an einem Detail bis ins 20. Jahrhundert erkennbar war. Bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil war die Zeremonie der Fußwaschung am

Gründonnerstag ausdrücklich Bischofskirchen vorbehalten. Am Gründonnerstag des Jahres 1734 fand sie erstmals in Maria Treu statt. Danach war Maria Treu neben der Domkirche St. Stephan durch mehr als zweihundert Jahre die einzige Kirche in Wien, in der die Fußwaschungszereemonie stattfinden durfte.

Mit Josef Christoph Fengler ist im 18. Jahrhundert noch ein weiterer Piaristenpater zum Bischof geweiht worden, aber in der Geschichte von Maria Treu wurde kein weiterer Pfarrer mehr zum Bischof ernannt. Aber zwei Pfarrer wurden infuliert, d.h. mit bischöflichen Insignien ausgestattet, womit ihnen auch bischöfliche Funktionen – wie etwa die Spendung der Firmung – gestattet waren. Der erste war P. Gratian Marx, Pfarrer von Maria Treu in den Jahren 1759 bis 1761 und danach vom Orden in anderen Funktionen eingesetzt, der 1786 von Kaiser Joseph II. zum Propst des damals neu errichteten Bistums Leoben (heute ist der Bistumssitz in Graz) bestellt wurde. Der andere war Pfarrer Achatz von Stiebar, der 1816 zum infulierten Propst der Propstei Eisgarn im nördlichen Waldviertel berufen wurde. Heute noch hat sein Portrait einen Ehrenplatz in der Propstei. Dort weiß man, dass er ein Piarist aus Maria Treu war. Aber wem ist in Maria Treu heute bewusst, dass dieser Pfarrer zum Propst der seit 1330 existierenden Propstei bestellt wurde?

Es gibt wohl kaum eine weitere Pfarre im Wiener Erzbistum, die darauf verweisen kann, dass drei ihrer vormaligen Pfarrer zu bischöflichen Würden erhoben wurden und einer von diesen sogar ein Bistum führen konnte. Dieses im Jahr 1009 errichtete Bistum Raab war das Bistum Ungarns, d.h. Bischof Groll stand bis zu seinem Tod im Jahr 1743 dem größten und wichtigsten Bistum des Habsburger-Reiches vor. Dennoch hielt er vielfältige Kontakte nach Maria Treu aufrecht. Die Pontifikalschuhe und die Mitra, die Bischof Groll trug, wenn er hier pontifizierte, sind bis heute aufbewahrt.

In den im Archiv des Kollegiums verwahrten handschriftlichen Bänden der Annalen von Maria Treu lesen wir immer wieder von besonderen Beziehungen der Diözesanbischöfe zu unserer Kirche. Schon bei der durch Kaiser Leopold I. vorgenommenen Grundsteinlegung am 2. September des Jahres 1698 war Bischof Ernest von Trautson anwesend: Er segnete den Grundstein, der Kaiser hat ihn gelegt. Als 1768 den Piaristen mit einem Päpstlichen Breve gestattet wurde, die Heiligsprechung ihres Ordensstifters Joseph Calasanz eine Woche lang mit festlichen Gottesdiensten zu feiern, wurden der Termin und der Ablauf dieser Woche vom Wiener Erzbischof Christoph Graf von Migazzi festgesetzt. Drei Jahre später hat Erzbischof Migazzi die Weihe der in Bau und Ausstattung nunmehr endgültig vollendeten Kirche Maria Treu vorgenommen.

Aus dem 19. und 20. Jahrhundert können hier nicht alle persönlichen Beziehungen oder Zeichen der Nähe der Diözesanbischöfe zu Maria Treu aufgezählt werden. Ein besonders schönes Beispiel sei aber noch angeführt; wir lesen es in den Annalen aus dem Jahr 1853: Der damals neu berufene Wiener Erzbischof Josef Othmar von Rauscher hat sich bald nach seiner Bestellung incognito zum stillen Gebet nach Maria Treu zurückgezogen. Oftmalige Besuche der Diözesanbischöfe in Maria Treu machten es auch notwendig und sinnvoll, an der obersten Spitze des Strahlenkranzes rund um das Gnadenbild eine Halterung für die Bischofskerze zu montieren, wie sie an Hochaltären von Bischofskirchen üblich war: Zelebrierte der Bischof einen Gottesdienst, so brannte in der Mitte des Hochaltares eine einzelne Kerze, die Bischofskerze. Ein liturgischer Brauch, der heute vielfach abgekommen ist. In Maria Treu kann man ihn bei Bischofsbesuchen immer noch beobachten.

Otto Biba



## PGR-Periode 2007-2012: Ein Rückblick

Da am 18. März 2012 der neue Pfarrgemeinderat gewählt wird, ist es Zeit zurückzublicken, was der im Jahr 2007 gewählte PGR in den 5 Jahren seiner Legislaturperiode erarbeitet hat. Und da gibt es einiges, auf das wir mit Recht stolz sein können. Neben den laufenden Geschäften haben wir einige grundlegende Entscheidungen getroffen und diese auch umgesetzt.

Ich möchte hier die Möglichkeit nutzen, die wichtigsten Eckpunkte unserer 5jährigen Arbeit nochmals zusammenzufassen:

Der erste große Eckpfeiler nach der Wahl war die Feier zum 90. Geburtstag von P. Thaler am 30. September 2007. Kardinal Schönborn zelebrierte eine Festmesse, zu der über 1.500 Freunde und Bekannte aus ganz Österreich und den Nachbarländern gekommen sind. Der Messe folgte ein großer Empfang, bei dem P. Thaler vom damaligen Wissenschaftsminister Johannes Hahn das Ehrenzeichen der Republik Österreich für Wissenschaft und Kunst verliehen bekommen hat. Diese Feier war nach Aussage vieler Pfarrangehöriger die größte Feier, die jemals in Maria Treu stattgefunden hat. In die Vorbereitungen und Planungen war der gesamte PGR nicht nur eingebunden, sondern daran maßgeblich beteiligt.

Auch für unsere Kirche haben wir zwei große Veränderungen beschlossen: Einerseits die Errichtung des großen Eisengitters unter der Orgel, durch das wir endlich die Kirche auch untertags zugänglich machen konnten. Andererseits wurde auf Beschluss des PGRs der Seiteneingang in die Kirche behindertengerecht ausgeführt, wodurch sich

die schweren Türen beim Betreten der Kirche automatisch öffnen, was seither älteren Menschen und Rollstuhlfahrern ein problemloses Betreten der Kirche möglich macht.

Im Rahmen der Verkündigungsarbeit haben wir fast jedes Jahr an der Langen Nacht der Kirchen mit einem sehr abwechslungsreichen Programm teilgenommen, das sehr viele pfarrfremde Menschen in unsere Kirche brachte, die sich so über unsere Pfarre informieren konnten.

In der Öffentlichkeitsarbeit hat es in den letzten Jahren ebenfalls große Neuerungen gegeben: In intensiver Arbeit wurde ein Corporate Design entwickelt, mit dem es nun möglich ist, in allen Medien und Auftritten nach Außen in einem einheitlichen Layout aufzutreten. Im Rahmen dieser Umstellung wurde auch die Homepage der Pfarre völlig überarbeitet und angepasst, damit Inhalte von jedem Mitarbeiter leicht online gestellt werden können.

Im Rahmen der Pfarrfinanzen konnten wir einige für die nächsten Jahre sehr wichtige Entscheidungen treffen. Da die finanzielle Situation unserer Pfarre (wie auch die fast aller anderen Pfarren in Wien, die teilweise noch viel stärker betroffen sind) in den letzten Jahren



immer angespannter wurde und auch in Zukunft nicht leichter wird, haben wir vorausschauend folgende Beschlüsse gefasst, um für die nächsten Jahre die Finanzlage der Pfarre Maria Treu weiterhin mit schwarzen Zahlen zu sichern: Einerseits haben wir den Kindergarten schuldenfrei dem Orden übertragen und andererseits viele

Budgeteinsparungen vorgenommen, durch die wir es geschafft haben, die letzten Jahre positiv zu bilanzieren und so dem nachfolgenden PGR keinerlei Schulden zu hinterlassen.

Um auch unsere Mietzahlungen auf das Notwendigste zu reduzieren, haben wir im letzten Jahr intensiv daran gearbeitet, die Raumsituation zu evaluieren und als Folge dessen beschlossen, das Pfadfinderheim, für das die Pfarre die Mietkosten getragen hat, an den Orden zurückzugeben und das bestehende Jugendheim zusammen mit den Pfadfindern zu nutzen. Damit wird einerseits gemieteter Raum effizient genutzt und andererseits die Zusammenarbeit von Pfarre und Pfadfindern auf völlig neue Beine gestellt. Details dazu müssen im Jahr 2012 noch mit dem Orden besprochen werden.

Die für Viele seit vielen Jahren unbefriedigende Gestaltung des Altarraumes wurde auf Antrag des PGRs vom Liturgieausschuss als Ausgangspunkt für eine generelle Neugestaltung des Presbyteriums herangezogen. Nach intensiver Vorarbeit und vielen Vorgesprächen entschied sich der PGR für eine Variante, die nun dem Altarbeirat der Erzdiözese präsentiert wird. Durch die hervorragende Vorarbeit und dem inzwischen guten Kontakt blicken wir der Entscheidung des Altarbeirates sehr positiv entgegen.

Vieles ist dazu noch in Verhandlung und wird die Arbeit des neu zu wählenden PGRs in den ersten Monaten bestimmen. Doch die wichtigsten Vorarbeiten sind geleistet.

Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer Arbeit einige sehr entscheidende Fragen für die Zukunft der Pfarre Maria Treu regeln konnten. Ich wünsche dem neuen PGR, der am 18. März gewählt wird, alles Gute für seine Arbeit und möchte mich auf diesem Weg bei allen Pfarrgemeinderäten des aktuellen PGRs für die äußerst konstruktive Zusammenarbeit bedanken, die von fruchtbringenden Diskussionen und freundschaftlicher Atmosphäre geprägt war.

Florian Biba im Namen des PGRs

## DKA 2012 - ein neuer Spendenrekord

Auch dieses Jahr waren von 2. bis 7. Jänner Sternsingergruppen unserer Pfarre im 8. und 1. Bezirk unterwegs um den Menschen die Frohe Botschaft zu verkünden.

Unsere gesammelten Spenden gehen heuer vor allem an ein Hilfsprojekt für Fischerfamilien auf den Philippinen.

Am ersten Tag nach den Schulferien haben wir, wie in den letzten Jahren auch, den Kindern unserer Volksschule

und dem Kindergarten einen königlichen Besuch abgestattet.

Zwei Prominenten-Termine am 10. Jänner bei unserem Bürgermeister und der ÖVP haben unsere Dreikönigs-Aktion 2012 ehrwürdig abgeschlossen.

Nach einer langen Geldzählaktion sind wir auf eine Spendensumme von **26.381,15 €** gekommen, die unser Ergebnis vom Vorjahr wieder einmal übertrifft und auf die wir alle sehr stolz sein können.

Natürlich wäre dieser Erfolg ohne unsere fleißigen Könige und Gruppenleiter nicht möglich gewesen und so wollen wir uns auch hier noch einmal herzlich für ihren großartigen Einsatz bedanken.

Ein großes Dankeschön auch an alle Erwachsenen, die uns vor, während und auch noch nach der Aktion so tatkräftig unterstützt haben!

Euer DKA-Team



## JuJuMiA goes 2012!

Endlich ist es wieder soweit! Heuer gibt es wieder einen Jugend-Jungschar-Ministranten-Abend!

Am Mittwoch, **2. Mai 2012 um 18:30 im Calasanzsaal** werden sich wieder alle jungen Gruppen unserer Pfarre mit lustigen, kreativen Beiträgen präsentieren.

Der JuJuMi-Abend ist jedes Jahr sowohl für die jungen Künstler ein tolles Erlebnis, da sie die erste Bühnenluft schnuppern dürfen, als auch für alle Gäste, die einen Abend lang unterhalten werden. Neben dieser Unterhaltung auf der Bühne werden Sie natürlich auch wieder mit Speis und Trank versorgt!

Einem tollen, unterhaltsamen Abend steht also nichts mehr im Wege - wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Euer JuJuMiA-Team

## UNSERE GRUPPEN - DIE TERMINE

### für Kinder ...

**Spielegruppe:** jeden Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr im Jugendheim (Piaristengasse 45) • **Ministranten:** für alle ab 8 Jahren • **Pfadfinder:** für alle Kinder und Jugendliche ab 5 Jahren.

Weitere Informationen in der Pfarrkanzlei

### für Jugendliche ...

**Taize-Gebet:** jeden 3. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr in der Schmerzenskapelle: 21.3., 18.4., 16.5., 20.6.

### für kreative ...

**Club-Creativ:** April bis Juni: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat; September bis Dezember: jeden Mittwoch im Pfarrzentrum jew. von 9:00 - 11:00 Uhr.

### für musikalische ...

**Kirchenchor:** Probe jeden Montag um 19:30 Uhr im Pfarrsaal

### für Frauen ...

**Offene Runde:** jeden Freitag 9:00 Uhr im Besprechungsraum der Pfarrkanzlei, am letzten Freitag des Monats bei Zita • **Frauenmesse:** jeden 3. Dienstag im Monat 19:00 Uhr

### für Männer ...

**Männerrunde:** um 19:00 Uhr Hl. Messe anschl. Gruppenabend mit den Frauen im Pfarrzentrum: 20.3., 16.4. (nur Männer), 19.6.

### für Senioren ...

**Seniorenklub:** jeweils Donnerstag, 15:30 Uhr Geburtstagsjause im Pfarrzentrum, 19:00 Uhr Messe in der Kapelle: 22.3., 19.4., 24.5., 21.6.

### weiteres ...

**Bibelrunde:** an jedem 2. und 4. Montag des Monats um 18:30 Uhr im Pfarrzentrum: 27.2., 12.3., 26.3., 23.4., 4.5., 11.6., 25.6..

## STANDES- NACHRICHTEN



### getauft ...

Marlene und Paulina Dufek, Adam Seidel, Coco Hosch, Niklas Kent, Igor Gregorczyk.

### geheiratet ...

Dr. Thorsten Barth – Mag. Elisabeth Köbach.

### Goldene Hochzeit:

Dr. Paul und Marianne Kohn, Erich und Waltraud Ohswald

### gestorben ...

Wilhelmine Forster, Buchfeldg. 10; Anna Lorenz, Ledererg. 3A; Peter Dostal, Lerchenfelderstr. 8; Dr. Erich Nowak, Josefstädter Str. 3; Otto Lorenz, Ledererg. 3A; Dora Wesierski.

## Kontakt

### Unsere Pfarrkanzlei erreichen Sie:

telefonisch: 01/405 04 25

email: [pfarrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrkanzlei@mariatreu.at)

### Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo - Do: 9:00 - 12:00

Fr: 9:00 - 12:00, 14:00 - 16:30

### Sprechstunde:

Pfarrer P. Mirek Baranski SP: nach Vereinbarung in der Pfarrkanzlei unter 01/405 04 25

Diakon DI Gerhard Schmitt: nach Vereinbarung unter 0664/514 49 80.

### Homepage:

[www.mariatreu.at](http://www.mariatreu.at)

### Bankverbindung:

Pfarre Maria Treu,

Kontonummer: 7467718

BLZ: 60000

PSK

### [www.mariatreu.at](http://www.mariatreu.at)

Unter [www.mariatreu.at](http://www.mariatreu.at) finden Sie alle Informationen der Begegnung und noch viel mehr! Schauen Sie doch einmal in unserer Bildergalerie vorbei unter [www.mariatreu.at/fotogalerie](http://www.mariatreu.at/fotogalerie)

## INSERTENTEN GESUCHT

Die Produktion und Verteilung der Begegnung kostet sehr viel Geld. Da wir aber auf dieses wichtige Kommunikationsmittel nicht verzichten wollen, sind wir unter anderem auf Inserate angewiesen. Mit einer Auflage von rund 3.000 Stück dreimal jährlich können wir auch einen attraktiven Werbewert anbieten.

Falls Sie an einer Inserierung Interesse haben, melden Sie sich einfach unter [begegnung@mariatreu.at](mailto:begegnung@mariatreu.at) oder in der Pfarrkanzlei!



**hofhans**  
IMMOBILIENMANAGEMENT  
Verwaltung, Vermittlung & Kleinreparaturen

- **VERWALTUNG** von Immobilien unterschiedlicher Art
- **VERMITTLUNG** von **ZINSHÄUSERN, MIET- und EIGENTUMSWOHNUNGEN**
- **FACHKOMPETENTE** und **PERSÖNLICHE BERATUNG**

QUALITÄT DURCH  
TRADITION –  
SEIT 1935

**GEBÄUDEVVERWALTUNG Dkfm. HEINZ HOFHANS e.U.** Inhaber: Heinrich Hofhans  
**HOFHANS IMMOBILIENMANAGEMENT GmbH**  
 Albertgasse 32/9 | 1080 Wien | Tel +43 1 409 70 50 | Fax +43 1 409 70 50 20  
[office@hofhans.at](mailto:office@hofhans.at) | [www.hofhans.at](http://www.hofhans.at)

ANSTRICH  
MALEREI  
TAPETEN

**JELL PARADEISER**

Seit 1863

1080 WIEN; ZELTGASSE 11; TELEFON 406 46 94

Ein gepflegtes Ambiente  
für Ihre Familienfeiern im

**MARIA**  
Café Restaurant  
**TREU**

Wiener Kaffeehaustradition  
Großer Gastgarten am Piaristenplatz  
Kein Ruhetag

Wien 8, Piaristengasse 52, Telefon 406 47 09





SponsoringPost | Verlagspostamt 1000 | GZ02Z031376S

## PIARISTENPFARRE MARIA TREU

1080 Wien, Piaristengasse 43-45  
Tel. +43 1 405 04 25

Medieninhaber, Herausgeber: Piaristenpfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng. 43, Telefon 405 04 25-13. Redaktion: Theresia Biba, Markus Stickler. Hersteller: Facultas WU Wien, 1090 Wien, Althanstr. 4-6. Erscheinungsweise: viermonatlich. Layout u. Design: Peter Sander, Markus Stickler. Für den Inhalt verantwortlich: P. Mirek Baranski SP.

# Pfarrkalender Maria Treu - März bis Juni 2012

### in der Fastenzeit

jeden Freitag um 16:00 **Kinderkreuzweg** (ab 9.3.)

jeden Freitag um 19:00 **Kreuzweg**

jeden Samstag um 18:00 **Vesper**

07.3., 19:00 | **Bußandacht**

15.-18.03. | **Flohmarkt** im Pfarrzentrum

15.-18.03. | **PGR-Wahl** im Jugendheim

25.03., 09:30 | **Vorstellung der Erstkommunionkinder** der öffentlichen Volksschulen

### 01. 04. | Palmsonntag

**Messe** mit Segnung der Palmzweige und Passion um 09:30, gleichzeitig **Kindermesse** im Calasanzsaal

in der Karwoche findet jeden Wochentag um 07:00 die **Laudes** in der Schmerzenskapelle statt

### 05. 04. | Gründonnerstag

**Messe vom letztes Abenmahl** mit Fußwaschung um 19:00; **Ölbergstunde** mit Komplet um 22:00 in der Schmerzenskapelle

### 06. 04. | Karfreitag

**Kreuzweg** zur Todesstunde um 14:30

**Karfreitagsliturgie** mit Passion (gesungen vom Kirchenchor) und Kreuzverehrung um 18:00

**Anbetung am Hl. Grab** in der Schmerzenskapelle bis 22:00

### 07. 04. | Karsamstag

**Anbetung am Hl. Grab** bis 17:45; Vesper um 18:00;

**Osternacht** - mit Taufenerneuerung, Auferstehungsprozession und Segnung der Speisen um 21:00

**08. 04., 09:30 | Ostersonntag - Hochamt**, der Kirchenchor singt die **“Es-Dur-Messe“ von Franz Schubert**, gleichzeitig:

**Kindermesse** im Calasanzsaal

09. 04., 09:30 | Ostermontag - Festmesse

22.04. | **Visitation** durch Kardinal Christoph Schönborn

02.05., 18:30 | **JuJuMi-Abend** im Calasanzsaal

05.05. | **Ausflug der Piaristen**

06.05., 09:30 | **Erstkommunion** der öffentlichen Volksschulen

17.05., 09:30 | **Erstkommunion** der Piaristenvolksschule

15.06., 19:00 | **Herz-Jesu-Fest**

Helfen Sie uns beim Sparen und melden Sie sich unter [begegnung@mariatreu.at](mailto:begegnung@mariatreu.at) für den Onlineversand der Begegnung an - so sparen wir Portokosten. Danke!

Diese und noch viele weitere Termine finden Sie in unserem online-Pfarrkalender unter

[www.mariatreu.at/pfarrkalender](http://www.mariatreu.at/pfarrkalender)

### GOTTESDIENSTE UND ÖFFNUNGSZEITEN

**Messen:** Sonn- und Feiertag 9:30, 19:00 • Vor-

abend 19:00 • Mo, Mi, Fr 8:00 • Di, Do, Sam 19:00

**Andachten:** Mi, Fr 19:00 - Segen, Taize, Meditation etc.

**Beichte:** Sonn- und Feiertagen 10 Minuten vor hl. Messe •

Sam 18.45 Uhr • Anmeldung in Sakristei oder Pfarrkanzlei

**Öffnungszeiten Kirche:** Kirche zugänglich:

täglich 7:00-19:30 • Kirche offen: Mo - Sam 7:00-

9:00; Di, Do, Sam 18:00-19:30; So 7:00-12:00, 18:00-

20:00 • Schmerzenskapelle offen: täglich 7:00-20:00

### AUFTRAGSBESTÄTIGUNG - EURO

Betrag	
Kontonummer EmpfängerIn	BLZ-Empfängerbank
7467718	60000
EmpfängerIn <b>PFARRAMT MARIA-TREU</b> <b>1080 Wien, Piaristengasse 43</b>	
Kontonummer AuftraggeberIn	
Verwendungszweck <b>SPENDE</b>	

004

64+

**P.S.K.**

EUR	
Betrag	
Kontonummer EmpfängerIn	BLZ-Empfängerbank
7467718	60000
EmpfängerIn <b>PFARRAMT MARIA-TREU</b> <b>1080 Wien, Piaristengasse 43</b>	
<b>E U R O</b>	
Unterschrift AuftraggeberIn - bei Verwendung als Überweisungsauftrag	
Kontonummer AuftraggeberIn	BLZ-Auftrag./Bankverm.
AuftraggeberIn/EinzahlerIn - Name und Anschrift	

00007467718+ 00060000>

### ERLAGSCHEIN-EURO

Betrag	
Verwendungszweck	<b>SPENDE Begegnung</b>

004

10+